

Miteinander.

MAGAZIN UNSERER GENOSSENSCHAFT WOHNUNGSVEREIN DESSAU eG



Weil unsere Arbeit mehr ist als nur ein Job 06

Unser Team zeigt Gesicht

**Sonnenstrom
vom eigenen Dach**

Seite 03

**Vertreter-
versammlung**

Seite 04

**Gemeinsam
mehr bewegen**

Seite 12

EDITORIAL

Wer Genossenschaft sagt, sagt auch Mitsprache. Und die hat beim Wohnungsverein Dessau nicht nur Tradition, sondern klare Strukturen. Die Vertreterversammlung im Juni war deshalb mehr als ein formeller Termin – sie war ein sichtbares Zeichen dafür, wie gemeinschaftlich wir arbeiten.

Mit der offiziellen Amtsübergabe an die neu gewählten Vertreterinnen und Vertreter und der einstimmigen Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat wurde der Kurs für die kommenden Jahre bestätigt: wirtschaftlich solide, sozial verantwortungsvoll und engagiert vor Ort.

Doch unsere Arbeit endet nicht in Gremien oder Bilanzen. Sie zeigt sich vor allem im Alltag: In der Karlstraße schreitet die Sanierung sichtbar voran. Unser grüner Mieterstrom – produziert durch Photovoltaikanlagen auf den eigenen Dächern – kann inzwischen von einem Drittel unserer Mieterinnen und Mieter genutzt werden. Und die Betriebskostenabrechnung läuft auf Hochtouren – mit Sorgfalt, Transparenz und dem Blick auf das, was unsere Mitglieder wirklich brauchen.



Wir schauen aber auch über unser eigenes Portfolio hinaus – weil wir überzeugt sind, dass eine starke Nachbarschaft Räume, Begegnung und Perspektiven braucht. Deshalb unterstützen wir kulturelle Orte wie den Kufa Beach, fördern mit dem DRHV 06 und dem SV Dessau 05 Teamgeist im Regionalsport und setzen auf verlässliche Partnerschaften, etwa mit der Volkssolidarität.

So entsteht Gemeinschaft – nicht als Schlagwort, sondern als gelebte Wirklichkeit. Dafür sagen wir Danke: an unsere Vertreterinnen und Vertreter, an unsere engagierten Mitarbeitenden und an alle, die diesen Weg mit uns gehen.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen einen schönen Spätsommer mit vielen spannenden Begegnungen.

Herzlichst, *Ihr Vorstand*

Matthias Crain und Florian Sakwerda

INHALT

03

Sonnenstrom vom eigenen Dach

Wir investieren in Photovoltaik

04

Ein erfolgreiches Jahr

– und ein starkes Miteinander

06

Weil unsere Arbeit mehr ist als nur ein Job

Unser Team zeigt Gesicht

07

„Unsere Mitglieder sind mein Antrieb“

Ein Interview mit Michelle Conrad

08

Unsere Partner

Unternehmen aus der Region stellen sich vor

10

Geschichte unter der Fußmatte

Ein Interview mit Karl-Ernst Wodzicki

11

Teamgeist in Laufschuhen

WV Dessau beim Firmenlauf 2025

11

Wer hat den schönsten Vorgarten?

Wettbewerb für Mitglieder

12

Gemeinsam mehr bewegen

Wir unterstützen regionale Vereine

14

Kurz gesagt

Betriebskosten 2024 & Baustelle Karlstraße

15

Abfalltrennung

So einfach geht's

16

Kontakt

Die wichtigsten Infos

SONNENSTROM VOM EIGENEN DACH – WIR INVESTIEREN IN PHOTOVOLTAIK

Klimaschutz beginnt vor der eigenen Haustür – oder besser: auf dem eigenen Dach. Deshalb setzen wir als Wohnungsverein Dessau zunehmend auf Photovoltaikanlagen auf unseren Gebäuden. Denn wir möchten nicht nur Wohnraum schaffen, sondern auch Verantwortung übernehmen – für unsere Umwelt, für kommende Generationen und für ein zukunftsfähiges Dessau.

Mit den neuen Anlagen kann Sonnenlicht direkt in Strom umgewandelt werden – sauber, lokal und ganz ohne Emissionen. So verbessern wir den ökologischen Fußabdruck unserer Immobilien und bieten gleichzeitig eine greifbare Lösung für die Energiewende im Alltag.

Damit alles reibungslos läuft, arbeiten wir mit erfahrenen Energiepartnern zusammen – mit den Stadtwerken Dessau sowie mit EINHUNDERT. Diese übernehmen nicht nur Planung und Installation, sondern kümmern sich auch um Wartung und Stromvermarktung.

Auch Sie als Mieterin oder Mieter können direkt davon profitieren. Wer möchte, kann – je nach Wohnadresse – zu EINHUNDERT oder den Stadtwerken Dessau als Stromanbieter wechseln und den günstigen Sonnenstrom nutzen. Natürlich ist das freiwillig – aber eine echte Chance, aktiv zum Klimaschutz beizutragen und dabei noch Geld zu sparen.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- ✓ 100 % Ökostrom – direkt vom eigenen Dach
- ✓ Langfristig faire Preise
- ✓ 10 % günstiger als der Grundversorgungstarif
- ✓ Keine Verpflichtung zum Anbieterwechsel (EINHUNDERT oder Stadtwerke Dessau übernehmen für Sie die Kündigung Ihres Vertrages beim bisherigen Stromversorger)
- ✓ Beitrag zum Klimaschutz direkt vor der eigenen Haustür



Ihre Konditionen bei EINHUNDERT*:

- Brutto-Arbeitspreis: 25,16 ct/kwh
 - Brutto-Grundpreis: 11,91 €/Monat
 - Vertragslaufzeit: 12 Monate
 - Preisgarantie: 12 Monate ab Belieferungsbeginn
- *(Stand: 03.06.2025, inkl. 19 % MwSt.)*



Anmeldung über:

<https://einhundert.de/mieterstrom-endkunden/>

Ihre Konditionen bei den Stadtwerken Dessau:

- Brutto-Arbeitspreis: 29,57 ct/kwh
- Brutto-Grundpreis: 7,12 €/Monat
- Vertragslaufzeit: 12 Monate



Anmeldung über:

<https://www.dvw-dessau.de/energiedienstleistungen/mieterstrom/>

Auf unserer Website können Sie prüfen, ob Ihre Wohnadresse über Solarstrom verfügt:

<https://wohnungsverein-dessau.de/wohnungen/solarstrom/>



EIN ERFOLGREICHES JAHR – UND EIN STARKES MITEINANDER

Die Vertreterversammlung bestätigt den Kurs des Wohnungsvereins und stärkt Vorstand und Aufsichtsrat den Rücken.

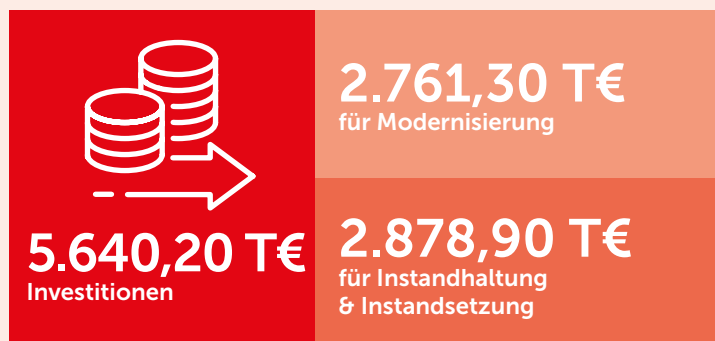
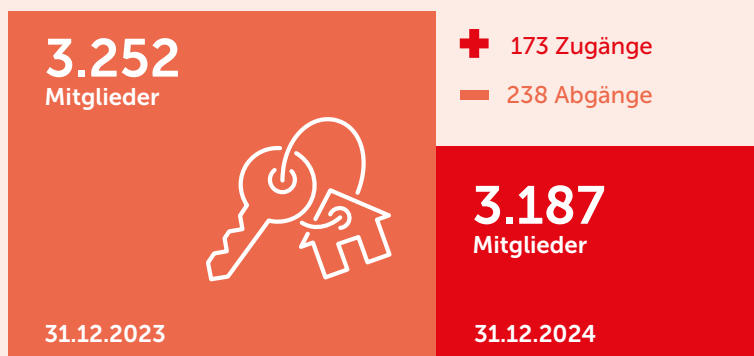


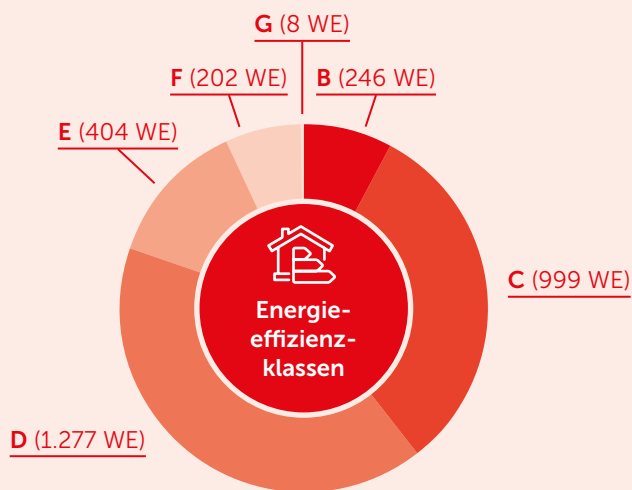
Am 17. Juni 2025 fand die diesjährige Vertreterversammlung des Wohnungsvereins Dessau statt – ein wichtiger Termin im genossenschaftlichen Kalender. Neben den 32 anwesenden wahlberechtigten Vertreterinnen und Vertretern waren auch zahlreiche neu gewählte Vertreterinnen und Vertreter als Gäste eingeladen. Für sie markierte der Abend zugleich den Einstieg in ihr neues Amt, das sie offiziell zum 20. Juni 2025 angetreten haben. Vertreter, die nicht erneut gewählt wurden, schieden mit diesem Datum aus dem Gremium aus.

Vorstand Matthias Crain berichtete aus dem Geschäftsjahr 2024 und stellte zentrale Kennzahlen aus dem Jahresabschluss vor. Mit einem Jahresüberschuss von 1.353.587,87 Euro kann unsere Genossenschaft auf ein erneut sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken. Auch die wirtschaftliche Gesamtlage ist stabil: Die Liquidität ist gesichert, das Eigenkapital konnte gegenüber dem Vorjahr leicht auf nunmehr 64,2 % gesteigert werden.

Auch im Bestand war viel Bewegung: Insgesamt investierte der Wohnungsverein rund 5,64 Millionen Euro in Instandhaltungen, Instandsetzungen und Modernisierungen. Dass sich dieser Einsatz lohnt, zeigt unter anderem die weiter sinkende Fluktuationsquote – sie verringerte sich von 7,3 Prozent im Jahr 2023 auf 6,7 Prozent im Jahr 2024. Ein Zeichen dafür, dass sich unsere Mitglieder wohlfühlen und gerne bleiben.

Zunehmend sichtbar werden auch die Fortschritte bei der energetischen Entwicklung des Wohnungsbestandes: Inzwischen befinden sich 41 % unserer Wohnungen in der Effizienzklasse D, 32 % erreichen sogar Klasse C.





Die Anstrengungen der vergangenen Jahre tragen Früchte – ein gutes Signal für Umwelt und Mitglieder gleichermaßen.

Der Aufsichtsratsvorsitzende Uwe Siebert ging in seinem Bericht auf die vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit mit unserem Vorstand ein. Die anschließenden Beschlussfassungen durch unsere Vertreterinnen und Vertreter erfolgten einstimmig: Der Jahresabschluss wurde festgestellt, der Vorschlag zur Gewinnverwendung angenommen und Vorstand wie Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2024 entlastet.

Die Vertreterversammlung bestätigt damit nicht nur unsere erfolgreiche Arbeit des vergangenen Jahres, sondern setzt auch ein Zeichen für Stabilität und Vertrauen in die kommenden Aufgaben.

davon 776,70 T€ für Wohnungsmodernisierung
davon 1.812,30 T€ für Modernisierung am/im Gebäude
davon 172,30 T€ für Stellplätze, Multiboxen, Rollatorboxen

davon 1.389,40 T€ für Wohnungswechsel
davon 1.489,50 T€ für Instandhaltungsaufwand am/im Gebäude



VERTRETERWAHL 2025

Der Wahlvorstand hat am 15.04.2025 das Wahlergebnis zur Vertreterwahl festgestellt.

Die Listen mit den gewählten Vertretern und Ersatzvertretern liegen in der Geschäftsstelle der Genossenschaft zur Einsichtnahme aus.

DIE WAHL DES AUFSICHTSRATES

Die Amtszeiten der Aufsichtsratsmitglieder Judit Leck, Dr. Stefan Exner und Hans-Jürgen Andres enden turnusgemäß im Jahr 2025. Alle drei stellten sich erneut zur Wahl – weitere Vorschläge waren im Vorfeld der Vertreterversammlung nicht eingegangen. Die Vertreterinnen und Vertreter sprachen allen Kandidaten erneut ihr Vertrauen aus und bestätigten sie in ihrem Amt. Die neue Amtszeit läuft bis 2031.

ENGAGIERT. WEIL UNSERE MIETER WICHTIG SIND.

Silvio Dropp,
Hauswart

Zuhause in der Genossenschaft.
wohnungsverein-dessau.de



SERVICE. VOLLER LEIDENSCHAFT.

Mandy Hoffmann,
Vermieterin

Zuhause in der Genossenschaft.
wohnungsverein-dessau.de



MODERN. FÜR EIN BESSERES ZUHAUSE.

Lisa Ehlert,
Bauleiterin

Zuhause in der Genossenschaft.
wohnungsverein-dessau.de



LIEBE MITGLIEDER,

haben Sie Lust, auch ein Gesicht unserer Kampagne zu werden? Dann freuen wir uns auf Ihre Rückmeldung!

froedrich@wohnungsverein-dessau.de



*Mehr Infos
gibts hier*

... WEIL UNSERE ARBEIT MEHR IST ALS NUR EIN JOB

Sie haben unsere Kolleginnen und Kollegen sicherlich schon im Stadtbild von Dessau entdeckt: Für unsere aktuelle Imagekampagne standen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus unserem Team vor der Kamera – und zeigen dabei, was uns alle ausmacht: Engagement, Nähe und echte Verbundenheit mit den Menschen, für die wir arbeiten.

Kundenbetreuerin Mandy Hoffmann und Bauleiterin Lisa Ehlert verraten uns, was sie motiviert hat, bei der Aktion mitzumachen:

Mandy Hoffmann: Ich habe bei der Kampagne mitgemacht, weil ich meinen Job wirklich mit Leidenschaft mache – und das auch zeigen wollte.

Lisa Ehlert:

Ich wurde vom Vorstand des Wohnungsvereins angesprochen, ob ich mir vorstellen kann, Teil einer Plakatkampagne zu sein. Da ich sehr gern als Bauleiterin hier arbeite, habe ich mich gefreut, meine Position und die Genossenschaft in der Öffentlichkeit zu präsentieren.



„UNSERE MITGLIEDER SIND MEIN ANTRIEB“

Die 23-jährige ehemalige Auszubildende Michelle Conrad kommt gern auf Arbeit: Hier beim Wohnungsverein Dessau kann sie beruflich wachsen und Menschen helfen, ein Zuhause zu finden – und ganz nebenbei hat sie auch noch ein tolles Team.

Drei Jahre Ausbildung – was war Ihr erster Gedanke beim Unterschreiben des Vertrags?

Ich war total positiv gestimmt: Ein neues Kapitel beginnt, die Zukunft startet, endlich ein richtiger Schritt ins Berufsleben. Ich war stolz und hatte richtig Lust auf das, was kommt.

Wissen Sie noch, wie Ihr erster Arbeitstag war?

Klar, ich war ziemlich nervös. Aber ich wurde allen vorgestellt, super herzlich aufgenommen und habe mich schnell wohlfühlt. Mein Platz war in der Vermietung – und mein erster Kontakt: unsere Satzung, die Voraussetzung unserer Genossenschaft.

Was hat Sie an der Ausbildung gereizt – und was überrascht Sie heute?

Die Vielseitigkeit: Kundenkontakt, Organisation, rechtliche Themen – es war nie eintönig. Ich wollte eine Ausbildung mit Perspektive, und das habe ich bekommen. Heute weiß ich: Es geht nicht nur um Zahlen, sondern auch um Menschen – und oft um große Entscheidungen im Leben.

Gab es Erlebnisse, die Ihnen im Gedächtnis geblieben sind?

Ja, viele. Manche Mieter zeigen große Dankbarkeit, andere sind skeptisch oder lehnen Hilfe ab. Das gehört dazu – man lernt, wie unterschiedlich Menschen ticken, und dass man trotzdem immer Verständnis zeigen sollte.

Der Wohnungsverein hat Sie übernommen – Glückwunsch! Warum sind Sie geblieben?

Weil ich mich hier wohlfühle. Das Arbeitsklima ist ruhig, meine Kollegen sind inzwischen Freunde. Ich helfe Menschen, ein Zuhause zu finden – das ist ein gutes Gefühl. Und ich komme gern zur Arbeit. Das sagt eigentlich alles (lacht).



„Wähle einen Beruf, den du liebst, und du brauchst keinen Tag in deinem Leben mehr zu arbeiten.“

Michelle Conrads Motto

Worauf freuen Sie sich jetzt besonders?

Aufs Wachsen, auf neue Aufgaben. Ich möchte Verantwortung übernehmen, weiter dazulernen – vielleicht später den Fachwirt machen. Fehler gehören für mich inzwischen dazu. Hauptsache, ich entwickle mich weiter.

Was raten Sie Azubi-Interessierten?

Traut euch! Klar, Immobilien sind komplex – aber wenn man mitdenkt, mitarbeitet und Lust auf Menschen hat, ist das hier genau richtig.

LANGE ZUSAMMENARBEIT, KURZE WEGE

Mit System-Dachbau, elektroma und Wunsch & Siebald arbeitet der Wohnungsverein Dessau seit vielen Jahren eng zusammen.

Einige Dächer in unserem Bestand stammen von **System-Dachbau. Elektroma** kümmert sich um unsere Hausstromanlagen, unsere Multifunktionsboxen und vieles mehr. **Wunsch & Siebald** baute neue Bäder für unsere Wohnungen, wartet unsere Heizungsanlagen und erneuert Versorgungsstränge in unseren Häusern.

Wir schätzen den zuverlässigen Austausch, das gute Miteinander und sagen deshalb gerne mal Danke für die langjährige Zusammenarbeit!

Wir freuen uns auf die nächsten gemeinsamen Projekte!



**IHR HAUS HAT DAS
BESTE DACH VERDIENT.**

DACHEINDECKUNGEN
FLACH- & STEILDACH

DACHREPARATUREN
WARTUNGS- & REPARATURARBEITEN

DACHBEGRÜNUNG
MEHR LEBENSDAUER & SCHUTZ

KLEMPNERARBEITEN
ZINK, KUPFER, ALU, U.V.M.



System Dachbau Service GmbH
Rosenhof 5
06844 Dessau-Roßlau
Telefon 0340-261 070
www.system-dachbau.de

Mitarbeiter und Auszubildende gesucht

Starte Deine Zukunft mit uns!

- ☀ Werde Teil unseres Teams bei elektroma Dessau GmbH
- ⚡ **Elektroniker (m/w/d)** - für Energie- und Gebäudetechnik
- 🎓 **Auszubildende (m/w/d)** - mit technischem Interesse und Teamgeist

Was wir Dir bieten:

- ✓ Abwechslungsreiche Aufgaben
- ✓ Ein motiviertes Team & moderner Fuhrpark
- ✓ Weiterbildung & sichere Zukunftsperspektiven

elektroma

Bauhüttenstraße 13
06847 Dessau-Roßlau
Tel. 03 40 / 650 198 - 0
info@elektroma-dessau.de



Wunsch & Siebald GmbH

IHRE SHK-EXPERTEN IN DESSAU-ROSSLAU

HEIZUNG · SANITÄR · LÜFTUNG · MODERNISIERUNG · WARTUNG · REPARATUR

- | | |
|--|--|
| ➔ Individuelle Beratung –
persönlich & kompetent | ➔ Barrierefreie Bäder |
| ➔ Rundum-Service
von der Planung bis zur Umsetzung | ➔ Fugenlose Eleganz |
| ➔ Hochwertige Marken
wie Brötje, KEUCO, Grundfos & Bosch | ➔ 3D-Badplanung |
| ➔ Effiziente & nachhaltige Systeme
wie Wärmepumpen und Hybridsysteme | ➔ Budget-Kalkulator |
| | ➔ Heizungskonfigurator |
| | ➔ Wohnraumlüftung
für jeden Anspruch |



Kontakt

Wunsch & Siebald GmbH
Junkerstraße 29
06847 Dessau-Roßlau

0340 613 66 66 1
post@wunsch-siebald.de
www.wunsch-siebald.de

**Lassen Sie sich
von uns beraten**
– modernisieren
oder neu planen!

GESCHICHTE UNTER DER FUSSMATTE: HIER FEIERTE DAS BAUHAUS DESSAU SEIN ALLERERSTES FEST

Karl-Ernst Wodzicki genießt seinen Ruhestand in Dessau – mit Fotografieren, Fahrradfahren und vielen weiteren Aktivitäten.

Karl-Ernst Wodzicki kennen viele noch aus seiner Zeit beim Wohnungsverein Dessau. Dort arbeitete er in der Betriebsorganisation – unter anderem an den Betriebskostenabrechnungen.

Seit vier Jahren ist er im Ruhestand. Und den nutzt er genau so, wie er ihn sich vorgenommen hat: Er beschäftigt sich intensiv mit der Geschichte und Literatur seiner Wahlheimat Dessau. Dabei stieß er auf eine besondere Verbindung zu unserem Wohnungsverein.



Herr Wodzicki, was hat der Wohnungsverein mit dem Bauhaus zu tun?

Mehr als man denkt! Bei einem Filmprojekt über „Alltagsorte der Bauhäusler“ vom Offenen Kanal Dessau sind wir auf das „Weiße Fest“ vom 20.03.1925 und auf das Richtfest des Bauhauses vom 21.03.1925 gestoßen. Gefeierte wurde damals in einem evangelischen Vereinsheim in der Steneschen Straße 5. Und genau da steht heute das Wohngebäude Am Leipziger Tor 10 -14, das dem Wohnungsverein gehört.

Wie kam es, dass Sie sich so fürs Bauhaus interessieren?

Als meine Frau und ich 1980 nach Dessau gezogen sind, war das Bauhaus für mich nur ein Gebäude. Aber in der Aula des Bauhauses gab's dann oft Veranstaltungen, Feste und Vorträge. Da sind wir mit den Kindern hingegangen. So fing das an.

Und heute sind Sie mittendrin im Thema?

Ja, ich habe vier Filme mitgestaltet, wir haben eine kleine Geschichtsredaktion gegründet, und ich bin im Förderverein der Stadtbibliothek aktiv. Es geht mir auch um ganz Dessau – um das Leben hier, um Geschichte.

Warum ist das Bauhaus heute noch wichtig?

Weil es zur Stadt gehört. Wer hier wohnt, sollte das Bauhaus kennen – einfach, weil's ein Stück Geschichte ist.

Gibt's einen Ort, der Sie in Dessau besonders begeistert?

Das Kornhaus! Die Terrasse mit Blick auf die Elbe ist schon was Besonderes.

Infos zum Jubiläum
und Veranstaltungen
des Bauhauses Dessau
finden Sie hier



bauhaus-dessau.de/an-die-substanz



Das Gebäude am Leipziger Tor 10-14.
Hier stand damals das Evangelische Vereinsheim.

TEAMGEIST IN LAUFSCHUHEN

WV DESSAU BEIM FIRMENLAUF 2025

**Am 14. Mai 2025 hieß es wieder:
Laufschuhe schnüren und gemeinsam durchstarten!**

Beim Dessauer Firmenlauf 2025 war unsere Genossenschaft mit zwölf motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern am Start – und das mit Erfolg:

In der Kategorie **Mixed-Team** erreichten wir einen starken **3. Platz**. Auch unser **Frauen-Team** konnte sich sehen lassen: **Platz 5 von 40 Teams**. Insgesamt war es eine tolle Leistung und sogar eine Steigerung zum Vorjahr!

Der Firmenlauf war wieder ein sportlicher und gemeinschaftlicher Höhepunkt: Zusammen an den Start zu gehen, sich gegenseitig zu motivieren und am Ende stolz ins Ziel zu laufen – genau das macht ein gutes Team aus.



WER HAT DEN SCHÖNSTEN VORGARTEN?

Zeigen Sie uns Ihr grünes Paradies! Egal ob liebevoll bepflanzt, kreativ dekoriert oder einfach einladend gepflegt – wir freuen uns auf Ihre Beiträge.

Unter allen Einsendungen wählt unsere Jury den schönsten Vorgarten aus und prämiiert ihn mit einem **Genuss-Präsentkorb (im Wert von 50 €)**.

Zusätzlich verlosen wir unter allen Teilnehmenden **3 Gutscheine von Dehner Garten-Center im Wert von 50 €** – Mitmachen lohnt sich auf jeden Fall!

Bitte senden Sie Ihre Fotos mit Namen und Anschrift per Mail an froedrich@wohnungsverein-dessau.de (oder per Post).

Einsendeschluss ist der 05.09.2025.



GEMEINSAM MEHR BEWEGEN – FÜR UNSERE NACHBARSCHAFT

VolksSolidarität 92
Dessau/Roßlau e.V.

Unser Wohnungsverein erneuert den Kooperationsvertrag mit der VS92



Matthias Crain (Vorstand WV Dessau; links) und Timo Triepel (Geschäftsführer VS92; rechts) unterzeichnen den Kooperationsvertrag.

Als Genossenschaft stehen für uns nicht nur gutes Wohnen und sichere Lebensverhältnisse im Mittelpunkt – sondern auch die Menschen, die unser tägliches Miteinander prägen. Genau deshalb sind uns verlässliche Partnerschaften wichtig. Denn genossenschaftliches Handeln bedeutet auch, Verantwortung füreinander zu übernehmen.

Am 3. Juni 2025 haben wir deshalb einen neuen Kooperationsvertrag mit der VolksSolidarität 92 Dessau/Roßlau e. V. (VS92) unterzeichnet. Diese Partnerschaft ist mehr als klassisches Sponsoring – sie steht für gelebte Gemeinschaft und soziale Verantwortung. Beide Seiten verbindet der Wunsch, sinnvolle Projekte umzusetzen, soziale Verantwortung zu leben und Angebote zu schaffen, die unmittelbar bei Mitgliedern und Mieterinnen und Mietern ankommen sollen.

EIN ORT FÜR BEGEGNUNG

WIR UNTERSTÜTZEN „KUFA BEACH“

Der Wohnungsverein Dessau fördert auch in diesem Jahr kulturelles Engagement vor Ort. So gehen 800 € an die Kulturfabrik Dessau für ihre neue Sommeraktion „Kufa Beach“.

Auf dem Gelände der ehemaligen Zuckerfabrik von 1871, heute bekannt als Kufa, entsteht unter der Leitung von Christian Samberg ein neuer Treffpunkt: mit Sand, Zelten, stimmungsvoller Deko und einem bunten Veranstaltungsprogramm für alle Generationen.

Wo einst Geschichte geschrieben wurde, wächst heute ein Ort für Kultur, Lebensfreude und Miteinander – mitten in Dessau. Der „Kufa Beach“ an der Askanischen Straße 156 lädt in den Sommermonaten zum Verweilen, Austauschen und Entdecken ein.

**„Wir freuen uns
auf eine vertrauensvolle
Zusammenarbeit, geprägt
von gegenseitigem Respekt,
zeitgemäßen Ideen und einem
offen, kollegialen Austausch.“**

Frau Podolny (VS92, Mitte rechts) und
Frau Frödrich (WVD, Mitte links)



Gemeinsam planen wir unter anderem, die kommenden Mitgliederfahrten als Kooperationsfahrten mit der VolksSolidarität durchzuführen, bei denen Mitglieder des Wohnungsvereins Dessau einen exklusiven Preisvorteil erhalten.

Der Vertrag schafft damit eine klare Basis für langfristige Impulse. Statt punktueller Einzelaktionen wollen wir gemeinsam Veranstaltungen, Beratungs- oder konkrete Unterstützungsangebote für unsere Mitglieder entwickeln.

Wir sind überzeugt: So sieht gelebte Nachbarschaft aus – und so entsteht echte Gemeinschaft, wie wir sie in Dessau auch in Zukunft aktiv fördern wollen.

HANDBALL MIT HERZ

WIR UNTERSTÜTZEN DEN DRHV 06

Seit 2024 ist unsere Genossenschaft wieder offizieller Sponsor des DRHV 06 – und bleibt es auch in der kommenden Saison 2025/2026. Damit setzen wir unser Engagement für den Handballsport in Dessau-Roßlau fort.

Der DRHV 06 steht für Teamgeist, Einsatz und regionale Verbundenheit – Werte, die auch uns wichtig sind. Deshalb freuen wir uns, ein Stück zum sportlichen und gemeinschaftlichen Leben in unserer Stadt beizutragen.

In der Anhalt-Arena sind wir bei den Heimspielen des Zweitligisten gut sichtbar auf der Videoleinwand vertreten und mit einer Werbefläche auf der Sprecherturmseite.

Vielleicht sieht man sich ja bald in der Arena – beim Anfeuern, Mitfiebern und gemeinsamen Jubeln!



KURZ GESAGT

BETRIEBSKOSTEN 2024 – WAS SIE JETZT WISSEN SOLLTEN

Die Abrechnung der Betriebskosten für 2024 ist in vollem Gange: Rund die Hälfte aller Abrechnungen haben wir bereits verschickt. Weitere folgen schrittweise – sobald alle Ablesewerte vorliegen, geprüft wurden und mit den Kosten abgeglichen sind. Wir stehen hierzu in engem Austausch mit unseren Dienstleistern.

SIE HABEN FRAGEN?

Dann helfen Ihnen Frau Jabs und Frau Hesse gern weiter – telefonisch unter **0340 26030-52**

Was kommt auf Sie zu?

Wenn sich Ihr Verbrauch kaum verändert hat, ist meist keine hohe Nachzahlung zu erwarten. Die neuen Abschläge orientieren sich an der aktuellen Abrechnung – Anpassungen nehmen wir nur vor, wenn es gute Gründe dafür gibt.

Wichtig für alle, die Sozialleistungen erhalten

Bitte reichen Sie Ihre Abrechnung zeitnah bei der zuständigen Stelle ein. So können Bescheide rechtzeitig angepasst werden. Wir wenden uns im Zweifel immer direkt an Sie – denn das Mietverhältnis besteht mit Ihnen. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir verspätete Mietzahlungen, die durch eine späte Einreichung entstehen, künftig nicht mehr akzeptieren können.

Tipp für Steuerzahler

Für die Einkommensteuererklärung 2024 nehmen Sie die Betriebskostenabrechnung für 2023, da hier das sogenannte Zu- und Abflussprinzip (§ 11 EStG) greift.

KARLSTRASSE 7 - 10: ES GEHT VORAN AUF DER BAUSTELLE

In der Karlstraße 7-10 schreitet die Sanierung sichtbar voran. Die Abrissarbeiten im Innenbereich und an der Balkonseite sind abgeschlossen. Auch außen hat sich viel getan: Der markante 3D-Giebel zur Straßenseite ist fertiggestellt, ebenso die straßenseitige Fassade sowie der zweite Giebel. An allen drei Seiten konnte die Rüstung bereits zurückgebaut werden.

Parallel dazu wurden die erforderlichen Schachtgerüste für die geplanten Aufzüge komplett montiert. Die Mieterkeller wurden hergerichtet und auch das Dach ist bereits neu abgedichtet und sorgt künftig für mehr Schutz und Energieeffizienz.

Im Rahmen der energetischen Sanierung haben wir den Dremmel gedämmt, neue Balkontüren eingebaut und mit den Maler- und Fliesenarbeiten in den Treppenhäusern begonnen. Gleichzeitig schreitet die Dämmung der Kellerdecken kontinuierlich voran.

Auch in den Wohnungen selbst tut sich einiges: Die Arbeiten laufen weiterhin auf Hochtouren – nicht nur im Detail, sondern auch in der Struktur. So haben wir im Zuge der Sanierung umfassende Grundrissänderungen vorgenommen, um die Wohnungen künftig noch besser bedarfsgerecht anzupassen.



Neugierig?

Werfen Sie einen Blick auf unser Bauprojekt:

www.karlstrasse-dessau.de



ABFALLTRENNUNG – SO EINFACH GEHT'S!

Restabfall

Abfälle, die keiner anderen getrennten Sammlung zugeführt werden können, z. B.:

- Hygieneartikel, Windeln
- Kleintierstreu, Tierkot
- Knochen, Gräten, Fleisch- u. Wurstreste
- Zigaretten, Asche
- Foto- u. Backpapier
- Tapete
- Staubsaugerbeutel
- Geschirr, Porzellan, Keramik, Spiegel
- Musik- und Videokassetten
- Stifte, Spielzeug
- Kunststoffgegenstände, die keine Verpackung sind

Bioabfall

Kompostierbare Abfälle natürlich-pflanzlichen Ursprungs, z. B.:

- Obst- u. Gemüsereste
- Kartoffel- u. Eierschalen
- Kaffeefilter, Teebeutel
- Brotreste
- Schnittblumen
- Rasen-, Hecken-, Baum- u. Strauchschnitt
- Laub, Unkraut, Moos
- Fallobst
- Blumen-, Stauden- u. Pflanzenreste

Altpapier/Pappe

Unverschmutztes Altpapier und Verpackungen aus Papier u. Pappe, z. B.:

- Zeitungen, Zeitschriften, Illustrierte
- Kataloge, Prospekte
- Schreib- u. Büropapier
- Briefumschläge (auch mit Fenster)
- Schulhefte
- Bücher
- Kartons, Schachteln

Leichtverpackungen

Leere Verpackungen aus Kunststoff, Metall und Verbundstoffen:

- Flaschen von Wasch-, Spül- u. Putzmittel
- Quark- u. Joghurtbecher
- Plastiktüten, Folien
- Konservendosen
- Flaschen- u. Gläserverschlüsse
- leere Spraydosen
- Milch- u. Saftkartons (Tetrapack)

Schadstoffe

Abfälle, die eine umweltschonende Abfallentsorgung erschweren bzw. gefährden, z. B.:

- flüssige Farben und Lacke, Verdünnung
- Haushaltschemikalien (Reiniger)
- Dünge- und Pflanzenschutzmittel
- Altöl, Benzin
- Batterien
- Energiesparlampen
- Leuchtstoffröhren

Hinweis: Mobile Schadstoffsammlung (3 x jährlich, kostenfrei) oder Kostenfreie Anlieferung in der Abfallentsorgungsanlage, Kochstedter Kreisstr. (nur samstags!)

Sperrmüll & Elektroschrott

Haushaltsübliche Möbelgegenstände und Fußbodenbeläge bzw. Elektroaltgeräte, z. B.:

- Schrank, Tisch, Stuhl, Sofa, Sessel, Bett, Teppich, Linoleum, Gartenmöbel
- Herd, Kühlschrank, Wasch-, Spülmaschine*
- Fernseher, Computer, Radio*
- Staubsauger, Toaster, Kaffeemaschine*

Hinweis: Kostenfreie Abholung nach Terminvergabe! Abholung muss angemeldet werden! (*Für Elektroschrott ist eine gesonderte Anmeldung notwendig!)

Altglas

Glasverpackungen getrennt nach Farben (Grün, Braun, Weiß), z. B.:

- Einwegflaschen (z. B. Wein, Saft, Saucen, Speiseöl, Essig)
- Konservengläser
- Parfümflaschen aus Glas
- sonstiges Verpackungsglas

Hinweis: Andersfarbiges Glas gehört in den Grünglas-Container

UNSICHER, WOHIN IHR MÜLL GEHÖRT?

Fragen Sie telefonisch nach unter
0340 204 15 72

oder schauen Sie einfach online auf
stadtpflege.dessau-rosslau.de



IMMER AUF DEM NEUESTEN STAND

Folgen Sie uns auf **Facebook** und **Instagram** um nichts mehr zu verpassen!



KONTAKT

Wohnungsverein Dessau eG
Agnesstraße 11
06844 Dessau-Roßlau
Telefon: 0340 260 300
Telefax: 0340 260 3060
wohnungsbauverein-dessau.de
info@wohnungsbauverein-dessau.de

Öffnungszeiten:

Mo: 9:00 – 12:00 Uhr,
13:00 – 15:00 Uhr
Di u. Do: 9:00 – 12:00 Uhr,
13:00 – 17:30 Uhr
Mi u. Fr. 9:00 – 12:00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten:
Termine nach Vereinbarung

IMPRESSUM

Herausgeber:
Wohnungsverein Dessau eG
Agnesstraße 11
06844 Dessau-Roßlau

V.i.S.d.P.:
Matthias Crain

Redaktion:
Wohnungsverein Dessau eG
enders Marketing

Redaktionsschluss:
1.07.2025

Gestaltung:
enders Marketing
Lafontainestraße 28
06114 Halle (Saale)
enders-marketing.de

Bildnachweis:
weframe
Wohnungsverein Dessau eG
Adobe Stock: (S.11) lovaisme,
babeer, (S.13) alstanova,
(S.15) moonnoon

Druck:
MUNDSCHEK Druck +
Medien GmbH & Co. KG